

---

Daß das Chursächsische Erzgebürge, und besonders das Kreisamt Schwarzenberg unter allen Gegenden von Sachsen am spätesten angebauet und bevölkert wurde, ist eine bekannte Sache, denn noch zu Anfang des 10ten Jahrhunderts war die ganze Gegend ein großer Wald, der den Nahmen Miriquido oder Miriquidri führte. Nur einige Gegenden wurden in der Mitte des 10ten Jahrhunderts angebauet, und die völlige Ausrottung von Wäldern und Erbauung von Städten und Dörfern erfolgte erst in den folgenden Jahrhunderten, als durch die Kriege der Deutschen Kaiser mit den Wenden und Hunnen, und späterhin durch die Entdeckung der Bergwerke, Einwohner aus Niedersachsen, Franken und Böhmen sich im Erzgebürge niederließen. Nach der Meinung einiger Sächsischen Geschichtschreiber sollen freilich einige Gegenden des Kreisamts Schwarzenberg weit früher und zwar schon im 6ten, 7ten und 8ten Jahrhundert bewohnt gewesen seyn. Mit Urkunden kann dieß nicht bewiesen werden, aber

U

die